

Tab. V. Augenmaaß, wie Fig. I. Tab. VII. zu sehn, deutet auf den schon gemessenen Linien G M, G H, M I, und demnächst auf H I alle Nummerpfähle an; und zeichnet in dieses Schema, die auf jeder Linie gesetzte Zeichenpfähle nach und nach ein, bemerket sie mit kleinen lateinischen Buchstaben, und ziehet jede Lauflinie so wie sie zur Bindung kömmt, mit der Bleyfeder.

Alle diese Nummer- und Zeichenpfähle werden nebst ihren Buchstaben, bey Messung der Linien, an ihre gehörige Stelle gesetzt, damit letztere mit dem Schema zusammen stimmen, und man bey dem Aufragen jede Linie gleich auffinden, und keine mit der andern verwechseln könne. Wenn auch auf denen kurzen Lauflinien, keine Nummerpfähle eingeschlagen werden; so muß dem ohnerachtet, des Aufragens wegen, jede Wechselung oder 50 Ruthen, mit einer fortlaufenden römischen Nummer, auf den Vermesslinien, aber nicht im Schema, bezeichnet werden.

§. 59.

Die mehresten Geometer oder Feldmesser, folgen der hergebrachten und ihnen überlieferten Gewohnheit, nach Beschaffenheit der Gegend, einen Theil absonderlich nach denen darinn zu messenden Linien und Winkel, ins Feldbuch einzuzeichnen, auf jede Linie die abgenommene Maassen und Ueberschläge anzuschreiben, und gewissermassen die ganze Figur nach dem Augenmaaß darzustellen. Gewohnheit und viele Uebung, kann freylich hierinn viele Fertigkeit erzeugen, und Schwierigkeiten heben, die dem Anfänger unübersteiglich, und ihm nicht selten, besonders bey sehr irregulären Figuren, wo sich viele zu bemerkende Kleinigkeiten häufen, in große Unordnungen verwickeln würden. Dann, wenn auch vorausgesetzt wird, daß bey der Zeichnung ins Feldbuch, die ersten Winkel, worauf es besonders ankömmt, ziemlich getroffen wären, so wird es doch selten möglich seyn, in allen Linien das gehörige ungefähre Verhältniß bey zu behalten; weil es sich sehr oft eräugnet, daß auf einer kleinen Linie, mehr Maassen als auf einer drey bis vier mal so langen, aufzuschreiben sind. Ist nun die Figur dem Schlusse nahe, so müssen die letzten Winkel leiden, und den kleinen Linien fehlt